

FOUR GATES GmbH

Dortmund

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Bilanz

	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
Aktiva		
A. Anlagevermögen	3.255.315,94	5.556.262,15
I. Finanzanlagen	3.255.315,94	5.556.262,15
B. Umlaufvermögen	94.381,46	248.572,28
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.734,51	48.058,18
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	77.646,95	200.514,10
Bilanzsumme, Summe Aktiva	3.349.697,40	5.804.834,43
Passiva		
A. Eigenkapital	3.241.638,55	5.539.776,86
I. gezeichnetes Kapital	27.000,00	27.000,00
II. Kapitalrücklage	5.536.279,00	5.536.279,00
III. Bilanzverlust	2.321.640,45	23.502,14
B. Rückstellungen	58.502,00	233.030,00
C. Verbindlichkeiten	49.556,85	32.027,57
Bilanzsumme, Summe Passiva	3.349.697,40	5.804.834,43

Anhang

A. Angaben zur Bewertung und Bilanzierung

1. Allgemeine Angaben:

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. von § 267

Abs. 1 und 4 HGB.

Der Jahresabschluss wurde vor Ergebnisverwendung aufgestellt.

2. Aktiva

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und - soweit abnutzbar - um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Vornahme der planmäßigen Abschreibung erfolgte unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände wurde pro rata temporis angesetzt.

Geringwertige Anlagegüter mit einem Einzelanschaffungswert von bis zu € 150,00 wurden im Jahr der Anschaffung sofort abgeschrieben. Für geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Einzelanschaffungswert von bis zu € 1.000,00 wurde ein Sammelposten gebildet, der jährlich mit 20% abgeschrieben wird.

Der Ansatz des Vorratsvermögens erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Sofern der Zeitwert am Bilanzstichtag niedriger war, wurde dieser angesetzt. Das strenge Niederwertprinzip wurde bei der Bewertung beachtet.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem Nominalwert ausgewiesen. Erkennbare Einzelrisiken bestanden nicht.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert angesetzt.

Bei den Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um im Voraus verausgabte Aufwendungen.

3. Passiva

Das Stammkapital ist zum Nennbetrag angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen, sie sind ausreichend bemessen und nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung in der Höhe notwendig.

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

B. Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten

1. Anlagevermögen

Die Beteiligung wurde auf den Kurswert zum 31.12.2010 von € 3.255.315,94 abgeschrieben.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

3. Rückstellungen

	Stand 01.01.2010	Inanspruch- nahme	Zuführung	Stand 31.12.2010
	€	€	€	€
	233.030,00	180.528,00	0,00	58.502,00
	233.030,00	180.528,00	0,00	58.502,00

4. Verbindlichkeitspiegel

davon mit einer Restlaufzeit von

Gesamt-betrag	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahre	gesichert
€	€	€	€	€
49.556,85	49.556,85	0,00	0,00	

C. Sonstige Angaben

- I. Im Berichtsjahr waren keine Arbeitnehmer beschäftigt.
- Geschäftsführer der Gesellschaft ist Herr Christian Kanwischer.
- II. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:
Der Jahresabschluss wurde am 16.03.2012 festgestellt.